University of Applied Sciences

Fachbereich Angewandte Naturwissenschaften

Prof. Dr.-Ing. M. Heinzelmann

Höhere Werkstoffmechanik – Übungsblatt Nr. 2 Thema: Materialversagen durch plastische Verformung

Formelsammlung

1. Dünnwandiges Rohr unter Innendruck p:

$$\sigma_t = \frac{p \cdot r}{t}$$
 $\sigma_l = \frac{p \cdot r}{2t}$ $\sigma_r \approx 0$

 $(\sigma_t$: Umfangsspannungen, σ_t : Längsspannungen, σ_r :Radialspannungen, p: Innendruck, t: Wandstärke, r: mittlerer Radius)

keine Schubspannungen im r,φ,z-Koordinatensystem

2. Vergleichsspannungen

N-Hypothese: $\sigma_{x} = \sigma_{1}$

S-Hypothese: $\sigma_v = \sigma_1 - \sigma_3$

GE-Hypothese: $\sigma_{_{v}} = \frac{1}{\sqrt{2}}\sqrt{\left(\sigma_{_{1}} - \sigma_{_{2}}\right)^{2} + \left(\sigma_{_{1}} - \sigma_{_{3}}\right)^{2} + \left(\sigma_{_{2}} - \sigma_{_{3}}\right)^{2}}$

3. Berechnung der Hauptspannungen

Schritt 1: Bestimmung der Invarianten I₁, I₂ und I₃ des Spannungstensors.

$$\begin{split} I_1 &= \sigma_x + \sigma_y + \sigma_z \\ I_2 &= \sigma_x \sigma_y + \sigma_x \sigma_z + \sigma_y \sigma_z - \tau_{xy}^2 - \tau_{xz}^2 - \tau_{yz}^2 \\ I_3 &= \sigma_x \sigma_y \sigma_z + 2\tau_{xy}\tau_{xz}\tau_{yz} - \sigma_x \tau_{yz}^2 - \sigma_y \tau_{xz}^2 - \sigma_z \tau_{xy}^2 \end{split}$$

Schritt 2: Die 3 Hauptspannungen σ_1 , σ_2 und σ_3 sind die Lösungen der Gleichung

$$\sigma^{3} - I_{1}\sigma^{2} + I_{2}\sigma - I_{3} = 0.$$

Anmerkung: Als Gleichung 3. Ordnung hat diese Bestimmungsgleichung 3 Lösungen für σ , eben die 3 Hauptspannungen.

Aufgabe 1

Rechnen Sie folgende Drücke von bar in N/mm² (bzw. umgekehrt) um:

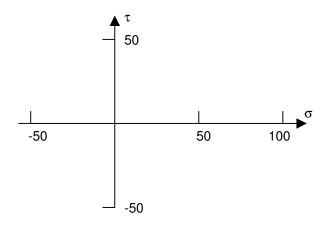
10 bar, 0,29 bar, 0,04 N/mm², 350 N/mm²

Aufgabe 2 (Prüfungsaufgabe Juli 2002)

In einem zylinderförmigen Druckbehälter des Durchmessers 2m und der Wandstärke 10cm herrscht der Innendruck 100bar. Die zulässige Spannung des verwendeten Stahles (Fließen darf nicht auftreten) betrage 120N/mm².

- 1. Wie lauten die Hauptspannungen σ_1 , σ_2 und σ_3 des in der Behälterwand herrschenden Spannungstensors (in N/mm²)?
- 2. Zeichnen Sie den dazugehörigen Mohrkreis.

zu Aufgabenteil 2 (alle Zahlenwerte in N/mm²):



Aufgabe 3 (Prüfungsaufgabe Juli 2003)

An einem belasteten Bauteil wird der folgende Spannungstensor ermittelt:

$$S = \begin{pmatrix} 0 & -15 & 40 \\ -15 & 45 & -60 \\ 40 & -60 & 0 \end{pmatrix}_{xyz} \frac{N}{mm^2}$$

Berechnen Sie die Hauptspannungen und die maximale Schubspannung τ_{max} .